

PRODUKTDATENBLATT · ZEMENTESTRICH

Zementestrich

BP Perform CT

Estrich nach DIN 18560 · Estrichmörtel nach DIN EN 13813

Der Regelestrich im Wohnungs- und Verwaltungsbau. Zementgebunden, feuchte- und frostunempfindlich, für jede Bauart und jeden Oberbelag geeignet – und damit der Estrich, der in den meisten Ausschreibungen zu Recht steht.

Aufbau

- 01** Wärme- und Trittschalldämmung nach DIN 4108-10, Anwendungstyp DEO bzw. DES
- 02** Trennlage aus PE-Folie $\geq 0,15$ mm, Stöße ≥ 80 mm überlappend
- 03** Zementestrich CT, maschinell eingebracht, verdichtet, glatt und planeben abgezogen

Randdämmstreifen aus PE-Schaum an allen aufgehenden Bauteilen, Überstand erst nach Verlegung des Oberbelages abschneiden

Einsatzbereiche

- Wohnungsbau, Büro- und Verwaltungsflächen
- Keller-, Technik- und Nebenräume
- Flächen unter Fliesen, Parkett, Vinyl, Linoleum und Textilbelägen
- Feuchbelastete Bereiche wie Bäder und Duschen

ESTRICHMÖRTEL

Bezeichnung	CT-C25-F4 (Standard)
Lieferbare Festigkeitsklassen	C25-F4 bis C35-F5
Norm Estrichmörtel	DIN EN 13813
Norm Estrich	DIN 18560-1 und -2
Einbau	maschinell, Fließ- oder Erdfeuchteinbau

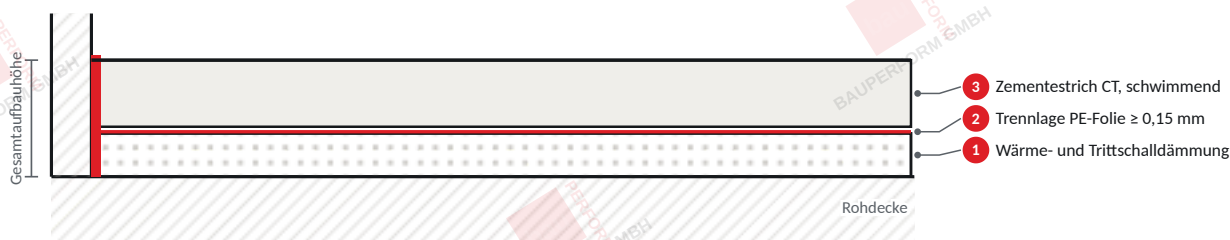
BAUARTEN

Estrich auf Dämmschicht	Kurzzeichen S, schwimmend
Estrich auf Trennschicht	Kurzzeichen T
Verbundestrich	Kurzzeichen V
Heizestrich	Kurzzeichen H, siehe BP Perform CTH

AUSFÜHRUNG

Ebenheit	DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3 bzw. 4
Nachbehandlung	nach DIN 18560, mindestens 3 Tage
Begehbar	nach rund 3 Tagen
Belastbar	nach rund 7 Tagen
Belegreife, unbeheizt	$\leq 2,0$ CM-%
Belegreife, beheizt	$\leq 1,8$ CM-%

Mindestdicken nach DIN 18560-2 in Abhängigkeit von Nutzlast, Festigkeitsklasse und Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht. Die Belegreife wird durch CM-Messung nachgewiesen und protokolliert.



Schwimmender Zementestrich auf Dämmschicht – schematisch, nicht maßstäblich.

BP PERFORM CT · TECHNISCHE ANGABEN

Varianten und Lieferumfang

Nennstärken schwimmender Zementestrich nach DIN 18560-2

NUTZLAST	FESTIGKEIT	$s' \leq 5 \text{ mm}$	$s' \leq 10 \text{ mm}$	OHNE DÄMMUNG*
bis 2,0 kN/m ²	F4	45 mm	65 mm	45 mm
bis 3,0 kN/m ²	F4	55 mm	70 mm	55 mm
bis 4,0 kN/m ²	F4	65 mm	75 mm	65 mm
bis 5,0 kN/m ²	F4	70 mm	85 mm	65 mm

* Estrich auf Trennschicht. s' = Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht. Die Werte sind Mindestnennstärken; maßgebend ist die Angabe der Tragwerksplanung.

Lieferumfang und Zubehör

Höhenaufnahme	Prüfen der Höhenlage des Untergrundes mit Nivellierinstrument im geeigneten Rasterabstand, Dokumentation für die Bauüberwachung.
Randabschlüsse	Randdämmstreifen aus PE-Schaum, Abstellwinkel aus Aluminium oder Karton als seitliche Begrenzung der Estrichfläche.
Fugen	Bewegungsfugen mit elastischem Füllstoff und plastoelastischem Dichtstoff, Scheinfugen geschnitten und verharzt.
Gefälle	Gefälleausbildung im Duschbereich und an Bodenabläufen, in der Regel rund 2 %.
Durchdringungen	Anarbeiten von Estrich und Dämmung an Rohrdurchführungen und Abläufen.
Oberflächenbehandlung	Maschineller Grobschliff zum Entfernen der Sinterschicht, Absaugen der Fläche vor der Belagsverlegung.

Nachweise. Produktdatenblätter, Leistungserklärungen und Prüfzeugnisse der eingesetzten Materialien legen wir projektbezogen vor. Maßgebend sind VOB/C DIN 18299 sowie die gewerkspezifischen ATV – DIN 18353 für Estricharbeiten, DIN 18365 für Bodenbelagarbeiten und DIN 18380 für Heizanlagen. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.